



Projekt: Sozialwirtschaft integriert – Vielfalt erzieht

Der Landkreis Fulda möchte Menschen dabei unterstützen, eine Ausbildung zum/zur staatl. geprüften Sozialassistent/in, staatl. anerkannten Erzieher/in oder Heilerziehungspfleger/in zu absolvieren.

Das mehrstufige Projekt richtet sich an Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund, die sich eine berufliche Zukunft im pädagogischen Bereich vorstellen können.

Auch wenn Interessierte noch nicht alle Voraussetzungen der angestrebten Stufe erfüllen, erhalten sie Unterstützung im Rahmen eines Beratungsgesprächs.

Stufe I: Realschulabschluss ¹

Stufe II: Ausbildung zum/zur staatlich geprüften Sozialassistent/in ²

Stufe III: Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/In, bzw. Heilerziehungspfleger/In ²

Der Landkreis Fulda konnte neben dem Azubicampus pings noch weitere Kooperationspartner für das Projekt gewinnen. Dazu zählen die Stadt Fulda, die Deutsche Angestellten Akademie und die Konrad-Zuse-Schule in Hünfeld. Gefördert wird das Projekt durch das Sozialbudget des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration.

Termine sind nach **individueller Vereinbarung** möglich und können im Kreisjobcenter Fulda stattfinden.

Eine feste **Sprechzeit** wird jeden **Dienstag von 13.00 bis 15.00 Uhr** an der **Konrad-Zuse-Schule in Hünfeld** (Raum B 0.09) angeboten.

Ihre Ansprechpartnerin

Carolin Bug
Projektkoordination

Landkreis Fulda
DER KREISAUSSCHUSS
Kommunales Kreisjobcenter
Fachdienst 5420 – Arbeitskräftesicherung im Landkreis Fulda
36037 Fulda, Robert-Kircher-Str. 24
Telefon (06 61) 60 06-8568
Mobil (0151) 174 131 65
Telefax (06 61) 60 06-8125
Email: carolin.bug@landkreis-fulda.de

¹ Diese Stufe kann bei einem Bildungsträger absolviert werden.

² Diese Stufen kann an der Konrad-Zuse-Schule in Hünfeld absolviert werden.

² Diese Stufen kann an der Konrad-Zuse-Schule in Hünfeld absolviert werden.